

Hochschwab – Ausweichkogel süd

Trawies-Traverse, 7, 60m ES, 13 Exen

Spannende Linie an der Südseite des Ausweichkogels, der markante Wulst ist gut vom Wanderweg sichtbar. Nach zwei leichteren Seillängen am Beginn, quert man die gesamte Länge unter dem Wulst entlang, wobei die vierte Seillänge wesentlich leichter ist. Die letzte Seillänge bietet eine knifflige Platte am Beginn und ein steiles Finale.

Wer noch mag, kann die oberen beiden leichten Seillängen der Maus auf dem Mars anhängen.

Quergangspanik sollte man keine haben!

Nach den ersten beiden Seillängen kann abgeseilt werden (35m!).

Michael Bretterklierer, Rüdiger Hohensinner 10.03.2026 und 30.04.2026

Die Maus auf dem Mars, 6-/6, 60m ES, 9 Exen

Wesentlich gemütlicher geht es in dieser Tour zur Sache, die Tour verläuft parallel bzw. unterhalb der Trawies-Traverse, alles in allem leichter und besser abgesichert. Die Schlüsselpassage ist in einer kurzen Plattenquerung, die durch die gute Absicherung genussvoll zu klettern ist.

Michael Bretterklierer, Rüdiger Hohensinner 19.03.2026, 25.03.2026 und 30.04.2026
unter der Mithilfe von Harald Rechling



Zusatzinformationen:

Beide Touren wurden von unten und ohne vorheriges Erkunden erst begangen.

Zustieg:

Vom Bodenbauer Richtung Hochschwab, nach der ersten Steilstufe bei den Hundswänden, quert man ein Bachbett, nach dem Beginn des Waldes zweigt links der Steig ins Rauchtal ab. Diesem folgt man einige Minuten durch den Wald, bis die ersten Felsen sichtbar werden, anstatt links weiter ins Rauchtal bzw. zur Westseite des Ausweichkogels, geht man gerade bzw. leicht rechts unter die Felsen. Die Touren starten rechts von „Garnix“, „Nix“ und dem „Geheimen Schwobn“.

Dauer: 50 Minuten

Abstieg:

Trawies-Traverse:

Vom letzten Stand, einmal zum Standplatz der vierten Seillänge der Maus auf dem Mars und nochmals zweimal bis zum Boden abseilen. Danach zurück zu den Einstiegen (Steinmänner) gehen, 60m ES.

Maus auf dem Mars:

Vom letzten Standplatz zweimal 30m zum letzten Standplatz der Trawies-Traverse abseilen.

Danach weiter wie Trawies-Traverse. Es kann auch über die Maus direkt abgeseilt werden.

Alternativ kann auch zum Alpensalamander weiter gegangen und dort zur Westseite des Ausweichkogels abgeseilt werden, vom Ende der Maus ca. 45° nach links aufsteigen, 60m ES.

Geschichte:

„Mach ma was kurzes, schnelles im Frühjahr“ war die Devise, den Wulst hatten wir schon länger im Blick, aber immer als zu kurz, gibt was besseres, könnenma immer noch machen hinten an gestellt.

Nach dem im Frühjahr 2026 im Schwobn wenig Schnee war, haben wir dann doch beschlossen uns der Linie anzunehmen. An einem Tag sollte das zu erledigen sein, am Ende des ersten Tages hatten wir vier Seillängen eingerichtet und fest gestellt, dass da noch einiges auf uns wartet. Noch mindestens eine schwere Seillänge und da könnte man ja noch eine Linie, was leichtes ... am Ende benötigten wir vier Tage und aus gedachten 2-3 Seillängen wurden 12, und dann war da noch die Sache mit der Gams ...

Notorische QuergängerInnen werden ihren Spass in der Trawies-Traverse haben, GenießerInnen hoffentlich in der Maus auf dem Mars.

Esst nicht zu viele Dondrinen, Viel Spass!



Ausweichkogel süd

① Trawies Traverse 5 SL, 7, 60m ES, 13 Exen

② Die Maus auf dem Mars 7 SL, 6-/6, 60m ES, 9 Exen

